

Die Regionaldirektorin	
Drucksache Nr.: 14/0899	

	27.01.2023
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation	zur Kenntnis	02.03.2023	

Betreff: Erscheinen der Broschüre "Ausbildung im Handwerk in der Metropole Ruhr" in Kooperation mit Handwerk Region Ruhr

Der Bericht von Ann-Kristin Marx, Team Regionale Statistik und Umfragen, Referat Bildung und Soziales des Regionalverbands Ruhr

wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels in der Metropole Ruhr ist es unabdingbar, neben den Studierendenzahlen auch die handwerklichen Berufe im Blick zu behalten. Sie sind beispielsweise zum Erreichen der Klimaschutzziele unabdingbar, allerdings von Nachwuchsmangel stark betroffen, während in den kommenden Jahren viele erfahrene Handwerker in den Ruhestand gehen. In der amtlichen Statistik finden sich abseits der Handwerkszählung und der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung kaum regional auswertbare Daten zum Handwerk. Die Handwerkskammern in der Metropole Ruhr kooperieren bereits seit Jahren mit dem Referat Bildung und Soziales des RVR, vorwiegend im Rahmen gemeinsamer Veranstaltungsformate. Sie verfügen aber auch über einen umfangreichen Datenschatz, für dessen systematische Auswertung es bislang an Kapazitäten mangelte. Im Jahr 2021 wurde daher gemeinsam mit der Initiative „Handwerk Region Ruhr“ unter Federführung der Handwerkskammer Dortmund der Grundstein dafür gelegt, diese Daten durch das Team Regionalstatistik auswerten zu lassen und gemeinsam an die Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Der erste Baustein dieser Kooperation ist der Bericht „Ausbildung im Handwerk in der Metropole Ruhr“, für den rund 100.000 Einzeldatensätze der drei Ruhrgebiets-Handwerkskammern ausgewertet wurden, um einen umfassenden Überblick über den Ausbildungsmarkt im Ruhr-Handwerk zu gewinnen. Besonderes Augenmerk galt dabei den Schwerpunkten Schulabschlüsse, Mobilität, Frauen im Handwerk, Internationalität und Quereinsteiger.

Der Bericht wurde am 6. Februar 2023 im Rahmen eines gemeinsamen Termins von Frau Geiß-Netthöfel mit den Hauptgeschäftsführern der drei beteiligten Handwerkskammern veröffentlicht und präsentiert.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen: Es handelt sich um eine reine Berichtsvorlag über das Ergebnis einer statistischen Erhebung.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Rieso, Silke	Dr. Eckl, Verena	R3 Bildung und Soziales	
Akt.zeichen			